

Feldhase

Lepus europaeus

Merkmal	Information
Ordnung	Hasenartige (Lagomorpha)
Familie	Hasen (Leporidae)
Status	Heimische Wildart
Gewicht	3-6 kg
Körperlänge	50-70 cm
Ohrenlänge	9-14 cm
Aktivität	Vorwiegend dämmerungs- und nachtaktiv

Lebensraum

Bevorzugt offene Feldfluren mit Hecken, Brachen, Wiesen und Feldgehölzen. Strukturreiche Agrarlandschaften bieten optimale Lebensbedingungen.

Nahrung

Gräser, Kräuter, Feldfrüchte, Knospen, Rinde und landwirtschaftliche Kulturen.

Fortpflanzung

Rammelzeit: Januar-August • Tragzeit: ca. 42 Tage • 2-4 Würfe pro Jahr mit meist 1-4 Junghasen.

Schädelmerkmale

Langer, leichter Schädel mit großen Schneidezähnen. Wie alle Hasenartigen besitzt der Feldhase ein zweites kleines Schneidezahnpaar hinter den oberen Schneidezähnen.

Jagdliche Bedeutung

Wichtige Niederwildart. Der Bestand hängt stark von Lebensraumqualität, Prädationsdruck und landwirtschaftlicher Nutzung ab.

Besonderheit

Junghasen werden mit Fell und geöffneten Augen geboren und können kurz nach der Geburt selbstständig laufen.

Quellen: Bundesamt für Naturschutz (BfN), Deutscher Jagdverband (DJV), jagdliche Fachliteratur.